

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

54 (24.2.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Zweites Blatt. Samstag den 24. Februar (folgt ein drittes Blatt.) 1894.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser langjähriges Mitglied

Josef Hartmann, Redakteur,

nach kurzem Leiden gestorben ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 25. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Mittwoch den 28. Februar d. J., Abends 1/2 9 Uhr, im Saal III der Brauerei Schrempf

Generalversammlung,

wozu unsere Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

Etwaige Anträge wollen längstens bis Montag den 26. d. Mts. schriftlich bei unserm I. Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand.

3.2.

Bereinsbank Karlsruhe

(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).

4.1. Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Montag den 12. März 1894, abends 6 Uhr,

im großen Saal der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden ordentlichen

Generalversammlung

ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates;
2. Beschlußfassung über die Gewinn-Verteilung;
3. Antrag auf Herabsetzung des Höchstbetrags der zur Erreichung eines Geschäftsanteils zulässigen monatlichen Zahlungen;
4. Beschlußfassung über den Antrag des Aufsichtsrates wegen Gewährung von Ruhegehältern für die Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebene;
5. Wahl von 3 Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung ausscheidenden Herren: Otto Himmelheber, Wilhelm Köllig, Karl Schwindt, welche wieder wählbar sind.

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum 6. März bei dem unterzeichneten Aufsichtsrat einreichen.

Karlsruhe, den 21. Februar 1894.

Der Aufsichtsrat der Vereinsbank Karlsruhe
(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).
Carl Schwindt, Vorsitzender.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am

Dienstag den 6. März 1894, Abends 8 Uhr,

im Gasthaus zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße 28 (Gartenfaal), stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1893, Genehmigung der Bilanz und Beschlußfassung über die Verwendung des Geschäftsertrags,
2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet. Die Rechnungsnachweisungen für 1893 nebst Bilanz liegen im Geschäftsbüro des Vereins, Zähringerstraße 45, und in den Vereinsläden zur Verfügung der Mitglieder bereit.

Karlsruhe, den 23. Februar 1894.

Der Aufsichtsrath:
H. Krumel, Vorsitzender.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 15, Ecke der Karlstraße, ist im vierten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten Zimmern nebst Dachkammer, Keller und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Gartenstraße 17, Neubau, sind im 1. und 2. Stock herrliche Wohnungen mit allerorts freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, bestehend in je 4 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten, großen Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern nebst allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Gottesauerstraße 29 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2-3 Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.1. Hirschstraße 104 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 eleganten, geräumigen Zimmern, Bad, Fremdenzimmer im 4. Stock nebst reichlichem Zugehör, auf April zu vermieten. Gartenanteil. Zu erfragen Hirschstraße 94 im 1. Stock.

* Körnerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Moltkestraße 15

ist auf 23. April die Parterrewohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Widmarstraße 73 im 1. Stock. *22.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. April wird im östlichen Theile der Stadt eine geräumige Wohnung von 4-5 Zimmern im Preise von 500-600 Mark zu mieten gesucht. Bevorzugt wird Hochparterre oder 1. Etage. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1365 entgegen.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße 88 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Eosienstraße 64, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, zweifachstriges Zimmer auf 1. März oder später abzugeben.

* Amalienstraße 65 ist im 4. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

Zu Mitte der Stadt ist ein ruhiges, einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Haassenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen 2 Etiegen hoch.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Ein belles, unmöbliertes Zimmer, als Bureau passend, wird in der Nähe des Billenviertels auf April zu mieten gesucht (Hinterhaus nicht ausgeschlossen). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1366 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein junges Mädchen

wird eine Schlafstelle mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre 630 Karl-Friedrichstraße 20 abzugeben. *

Ein Kneiplokal

für 35 bis 40 Personen wird zu mieten gesucht. Adressen wolle man unter Nr. 1364 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* Ein durchaus tüchtiges, erfahrenes Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vor-

stehen kann, wird auf Ostern gesucht: Kriegstraße 24, 8 Treppen hoch.

* Auf's Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches Kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Karl-Friedrichstraße 18 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

* Auf gute II. Hypothek sind 18000 bis 20000 Mark sofort auszuleihen, auch getheilt. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 1367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen werden stets mit entsprechendem Nachlaß angekauft. Näheres durch J. Brückle, Friedenstraße 18, Badanstalt. 61.

Betheiligung

sucht ein Kaufmann mittleren Alters als stiller oder thätiger Socius an einem soliden Unternehmen mit vorerst 10000 M die sicher gestellt werden könnten. Ein Platz zur Gründung einer Fabrik wäre vorhanden. Offerten mit näheren Details unter Nr. 1362 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Betheiligungs-Gesuch.

* An einem rentablen Geschäft wünscht man sich mit Kapital zu betheiligen, event. auch Kauf desselben. Offerten unter Nr. 1368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Platzkutscher

wird sofort gesucht. Näheres Schillerstraße 18 im Laden. Ebenfalls ist eine Stallung für drei Pferde nebst Burschenzimmer sofort oder später zu vermieten.

Tüchtige

Maschinen-Arbeiter

finden Beschäftigung: Werderstraße 87. *

Beschäftigungs-Antrag.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben und pünktlich arbeiten, können sofort eintreten: Markgrafenstraße 52 im 3. Stock des Hinterhauses.

T. Köchinnen und Zimmermädchen

sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso Haus- und Kindermädchen finden sofort und auf Ostern hier und auswärts gute Stellen durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.1.

Ein fleißiges Mädchen

für Hausarbeit gesucht, welches etwas kochen kann. Eintritt sofort. Näheres Kaiserstraße 136 im Laden.

Gesucht

auf Ostern zu einem 1/2 jährigen Kinde ein braves Mädchen, welches gut empfohlen wird: Friedrichsplatz 11.

Aushilfskellnerin

auf heute Samstag gesucht. Café Nowack.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In einem hiesigen Engros-Geschäfte findet ein junger Mensch Aufnahme als Lehrling. Gute Schulzeugnisse sind erforderlich. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In unterzeichnetem Geschäfte kann auf Ostern ein anständiger junger Mensch, welcher mit guten Schulzeugnissen versehen sein muß, als **Maschinenmeister-Lehrling** eintreten. Bezahlung sofort.

Malsch & Vogel, Buchdruckerei,
Adlerstraße 21.

Wagfrau,

eine solche, wird gesucht. Café Nowack.

Ein Offiziersbursche (Cavallerist)

sucht Stelle als Reitbursche, Hausdiener, Ausläufer oder sonstigen Vertrauensposten. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Kautions kann gestellt werden. Offerten blüht man unter Nr. 1349 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Empfehlung.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften von hier und auswärts zur Besorgung von nur tüchtigem **Dienstpersonal** jeder Branche für sogleich oder auf's Ziel und bitte um baldige Aufträge.

Frau Rinkel, Blumenstraße 17,
Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.

*2.1. Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarberoben bei schnellster Bedienung und billigst gestellten Preisen: Akademiestraße 53 im dritten Stock.

Empfehlung.

* Empfehle mich auf Ostern im Reinigen von **Parquetböden, Reparaturen und Aufpolieren von Möbeln.** Gg. **Stegmüller, Schreiner, Waldhornstraße 48.**

Verkaufs-Anzeigen.

Zu verkaufen: 1 Staffelei und 1 **Wappenstein** (passend für Maler, Zeichner), ferner 4 solid gearbeitete **Aushängekästen, 1 Kinderwagen, 1 Kinderbadewanne, 1 verstellbarer Kinderstuhl u. d. m.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Zweirad

ist wegen Mangel an Platz sehr billig abzugeben bei **M. David, Brunnenstraße 2.** 2.2.

Strickmaschine,

ganz wenig gebraucht, für alle mittlere Arbeit passend, ist preiswerth abzugeben: **Aberstraße 3, parterre.** Ratensweise Zahlung auf Wunsch. 3.3.

Ein Zweirad

mit Kissenreifen, fast neu, ist wegen Abreise billig zu verkaufen: **Werderstraße 93, parterre.**

Kinderliegewagen,

ein noch gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: **Bürgerstraße 17 im Hinterhaus, parterre.**

Abbruch.

*2.1. Von Montag ab können **Kaiserstraße 22** Fenster, Türen, Dielen, Bau- und Brennholz und sonst verschiedene Bauartikel abgegeben werden.

Kleinsteinbad. - Pferd-Verkauf.

* Ein schönes, schwarzbraunes, 5 Jahre altes Pferd mittlerer Größe, stark und schön gebaut, gut eingefahren und auch sehr gut im Zug, garantiert fehlerfrei, ist zu verkaufen.

G. Zachmann, Adlerwirth in Kleinsteinbach.

Hund zu verkaufen.

* Ein **Fox-terrier**, männlich, weiß mit schwarzen Abzeichen, ist billig zu verkaufen: **Kriegstraße 24, drei Treppen hoch.**

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein hübsches Haus mit Garten wird zu kaufen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1300 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

An- und Verkauf von Villen, Gütern,

Hotels, Bädereien, Fabriken, Mühlen, Wirtschaften, Geschäften und Häusern jeder Art (diverse Tauschobjekte u. d. m.) besorgt reell **J. Müller, Kaiserstraße 99.** 6.4.

Zu kaufen gesucht:

ein **Spiegelschrank, eine eichene Speisezimmer-Einrichtung** oder auch einzelne Stücke, sowie ein **Porzellan-Küchlofen.** Offerten unter Nr. 1363 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1357 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Herrschaften!

Ankauf getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel u. d. m. zu zahlen, wie nur das größte An- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy, fl. Spitalstraße 7** Ecke der Markgrafenstraße, gegenüber dem Hotel Geist und Lamm.

Durch Postkarten benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, **Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, **Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.**

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala,** **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne), empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Wein

per Flasche ohne Glas von 50 Pfennig an,

Gewähr für Reinheit
empfehlen

Jean Pfannebecker,
Kaiserstraße 26.

Thee.

Robert Scheibler,
Cleve
und London.

Käuflich in ausgesucht feinsten Mischungen bei folgender Firma:
12.8. **Franz Perrin.**

Rechtes Emser Wasser

— **Krönches u. Viktoria-Quellen** — sowie alle gangbaren Mineralwasser, nur **echt,** empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Meine anerkannt guten, selbstgemachten Ciernudeln

zu **Suppen** und **Gemüsen,** täglich frisch, bringe in empfehlende Erinnerung.

Gustav Rössle, Bäcker,
Erbspringenstr. 35.

Junge Bahnen und Boullarden

frisch eingetroffen empfiehlt

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Mineralwasser

empfehle in frischer Füllung. 16.4.
Sofdrogerie **Carl Roth.**

Flaschenbiere

mit Patentverschluß:
Seldeneck'sches Versandbier, dunkel,
hell, Pilsener,
Sinner'sches Exportbier,
Mönchshofbrauerei Kulmbach (Bayern),
dunkles Exportbier in 1/4 u. 1/2 Flaschen
empfehlen

Friedr. Maisch Sohn,
22.12. Nitterstraße 10/12.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr geöffnet.

Malta-Kartoffeln,

neue, frisch eingetroffen, auch bringe ich
meine frisch gebrannten Kaffees in em-
pfehlende Erinnerung. 2.2

Jacob Vetter.

Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Anzeige.

*3.3. Auf die so sehr beliebten Grözingen Wazzen
können jetzt noch Bestellungen aufgegeben werden
und werden solche, das Pfund zu 30 Pfennig, frei
in's Haus geliefert durch die Wazzenbäderer von
Hermann Oppenheimer
in Grözingen.

Stöckfische, schöne weiße, Weißkraut, Sauerk-
kraut, Rüben, Essig, Salz u. Zuckergurken,
Melonen, Preiselbeeren, Sägenmark sind jeden
Tag zu haben auf dem Markt und Schwannen-
straße 17 bei Frau **Buhlinger Wwe.** *2.2.

Käse-Offerte.

Günstige Einkäufe setzen mich in den Stand,
heute alleräußerst billig zu offeriren:
Feinen **Emmenthalerkäse**, schön ge-
lockt, saftig, à Mk. 85 per 100 Pfd.,
guten **Halb-Emmenthalerkäse**,
schön gelocht, à Mk. 75 per 100 Pfd.,
Schweizerkäse, gelocht, weich, gut
im Geschmack, à Mk. 68-70 per 100 Pfd.,
feinen fetten **Limburgerkäse**, 1/2-3/4
reife Waare, à Mk. 40 per 100 Pfd.

Gust. Schmid, vorm. Faust,
Ulm a. D.,
**Käserei- und Engros-
Lager.** *2.2.

Kaloderma,

Glycerin- u. Honig-Gelée,
gegen rauhe und spröde **Haut** der
Hände und des **Gesichts**, wie auch
als Vorbeugungsmittel gegen **Röthe** der
Haut, verursacht durch **Hitze** oder
Kälte.

Aecht zu haben bei

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
2.1. F. Wolff & Sohn's Detail.
Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Seifen u. Toilette-Artikel.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Die Deutsche
Cognac-Compagnie
Löwenwarter & Cie.
(Commandit-Gesellschaft)
zu Köln a. Rhein
empfiehlt
COGNAC
zu M. 2.— pr. Fl.
* * * * *
* * * * *
* * * * *
* * * * *

Die Analyse des vereideten Chemikers
lautet: Der Cognac ist ähnlich zusam-
mensetzt wie die meisten französischen
Cognacs und ist derselbe vom chemischen
Standpunkte aus als rein zu betrachten.

Zu Original-Preisen käuflich bei den Herren
Fris Leppert,
Friedr. Maisch Sohn,
Herm. Munding,
Carl Vager,
Ernst Schneider Nachf., Amalien-
straße 29.
S. Baumann, Kreuzstraße 10,
Albert Salzer,
Michael Girich,
Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof-
und Wilhelmstraße.

Nur noch diese Woche
Ausverkauf
zu Verkaufspreisen
einer Parthie Liqueure
und Panschessenzen
bei

Fr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5. 2.2.

Vanille

lose und in Gläsern mit Schrauben-
verschluß in allen Preislagen empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
Nitterstraße 10/12, 8.8.
gegenüber dem Museum.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis
Abends 8 Uhr geöffnet.

Honig,

garantirt reinen Bienenhonig,
von feinstem Geschmack, per Pfd. 60 Pfg.;
Blüthen-Honig,
feinste Qualität, per Pfd. Mk. 1.—. Bei
Mehrabnahme billiger.

F. A. Herrmann,
5.4. 5 Waldstraße 5.

Lebende

Bachforellen

stets vorrätzig bei
C. G. Frey,
Markgrafenstraße 45. 6.4.

Leichner's

Fettpuder.

Vorzüglichen **Tages- und Abendpuder**
empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück
à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümerie-
handlung von

H. Delpy,
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorzogl. Mittel, um dem Schnurrbarte oder Voll-
barte jede gewünschte Form zu geben und denselben
gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu
haben bei **H. Delpy,** Parfümeriehandlung,
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Unerfeglich

gegen aufgesprungene Haut, rötliche Hände, Gesicht-
rötche, Lippenrisse u. ist Lanolin-Creme von
Jünger & Gebhardt in Berlin. Dieselbe wird
ärztlich empfohlen und von der eleganten Damen-
welt allgemein angewandt. Die große Dose Mk. 1.—.
Doppeldose nur Mk. 1.50.

Zu haben bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiser-
straße 136.

Fochtenberger's Kölnisches Wasser

in Flaschen à 35 und 70 Pfg.
empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,
Nitterstraße 10/12, 8.8.
gegenüber dem Museum.
Mein Geschäft ist von Morgens 8 Uhr
bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Leichner's Fettpuder

per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg.,

Leichner's Hermelinpuder
stets frisch bei
Gustav Schneider, Friseur,
Herrenstraße 19, nächst der Kaiserstraße.

Lanolin-Präparate

von **F. Wolff & Sohn:**

Lanolin-Seife,
Lanolin-Schwefelmilchseife,
Lanolin-Pommade,
Lanolin-Creme
empfiehlt 3.3.

Luise Wolf Wwe.,
Parfümerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Alles zerbrochene *20.20.

Glas, Porzellan, Holz u. s. w. kittet
Plüß-Stauffer-Kitt
Gläser zu 30 u. 50 Pfg. bei **Jul. Dehn, Drug.,**
Bähringerstr. 55, **Wilhelm Erb,** Lidelplatz.

Empfehle:

Zahnbürsten, Handbürsten,
Nagelbürsten, Kopfbürsten
in grosser Auswahl und allen Preislagen.

A. Beha, Friseur,
2.1. 98 Zähringerstraße 98,

Confirmations- Gesangbücher

empfehl in allen Preislagen

Hermann Schmidt,
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

8.4.

Confirmations- Gesangbücher

in den einfachsten bis feinsten Einbänden zu billigsten Preisen, empfehle besonders die so beliebte kleine Ausgabe (Taschenformat).

3.2. **Otto Schick,**
Buchbinderei, Waldstraße 21.

Emil Kley,

Erbprinzenstrasse 25,

empfehl sämtliche zur **Damen- und Herren-Schneiderei** nöthigen **Zuthaten** in besten Qualitäten und zu billigsten Preisen. 3.1.

Das Herrenkleidergeschäft von **J. Metzler,** Herrenstr. 8, zeigt hiermit ergebenst an, daß die **Neuheiten** für Frühjahr eingetroffen sind.

Durch geringe Spesen bin ich in der Lage, enorm billig zu verkaufen. Diese Preise können bei gleich guter Waare und Verarbeitung von keiner andern Seite gemacht werden. 4.1.

Billigste Bezugsquelle fertiger Schuhwaaren.

Herrenzugstiefel, spitze und breite Façon, ohne Naht, von 7 Mk. an,
Damenzugstiefel, vorzügliche Qualität, von Mk. 4.50 an 2.2.

bei **G. Traub,** Kaiserstr. 62.

Konfirmanten-Stiefel

für **Knaben und Mädchen** in einfacher und eleganter Ausführung in reichster Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei 2.2.

G. Traub, Kaiserstr. 62.



Niemand gehe

an meinen Schaufenstern, woselbst sehr schöne Toilette-Schwämme à 20 und 30 Pfg. ausgestellt sind, vorüber. Ausser diesen enthält mein Lager in feinen und extrafeinen Sorten und in allen Grössen reiche Auswahl zu ebenso billigen Preisen.

H. Bieler, Toilettenartikelgeschäft,
Kaiserstrasse 223.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badereinrichtungen,
— Saublerei —
A. Mayerle Nachf., unter Garantie.
Herrenstrasse 8. Reparaturen
billigst.



— 1890 Goldene Medaille für grösste und schönste
Collection.

E. Birkenmeier'sche Milchkuranstalt
(unter alleiniger Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes),
Kriegstrasse 17.

Specialität: Kur- u. Kindermilch.
Sämmtliche Kühe der Anstalt sind auf Tuberculose geprüft.

≡ Bade-Artikel ≡

— jeder Art.



Grösstes Lager.

Billigste Bezugsquelle

bei **Wilh. Göttle,**
130 Kaiserstrasse 130.



Ratten und Mäuse

werden durch das vorzüglichste, giftfreie

Rattentod

(G. Mufche, Göttingen)

schnell und sicher getödtet und ist unschädlich für Menschen, Hausthiere und Geflügel. — Packete à 50 Pfg. u. 1 Mk. bei **Jul. Dehn,** Bähringerstrasse 55. 12.2.

Museum-Saal.

Donnerstag, den 1. März,
7 Uhr Abends,

Drittes und letztes Concert

des 9jährigen Hofpianisten

Raoul Koczalski

unter Mitwirkung der Kapelle des
Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

PROGRAMM.

1. L. van Beethoven — Sonate (cis-moll).
 - a) Adagio sostenuto,
 - b) Allegretto,
 - c) Presto agitato.
2. Fr. Chopin
 - a) Präludium (Nr. 15),
 - b) Mazurka (A-moll),
 - c) Nocturne (Es-dur),
(Verzierungen von Chopin).
 - d) Valse (Des-dur).

3.

Vorspiel aus der Oper

„Hagar“

für grosses Orchester von
Raoul Koczalski,
unter persönlicher Leitung
des Componisten.

Julius Blüthner'scher
Concertflügel.

Populäre Preise.

I. Abtheilung 3 Mk.; II. Abtheilung
2 Mk.;
Unnummerirte Saalplätze Mk. 1.50;
nummerirte Gallerie 2 Mk.;
unnummerirte Gallerie 1 Mk.;

Die Eintrittskarten, sowie Klaviercompositionen von **Raoul Koczalski** sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** zu haben. *6.3.



**Sculeyn (Rattentod),
Strychninbafar** (für
Mäuse) empfiehlt 6.6.
Carl Roth, Apotheke.

Eine revolutionäre Idee stellt Eduard von Hartmann in dem neuesten Heft von *Unsere Zeit*, Salon-Ausgabe von Schorers Familienblatt, zur öffentlichen Discussion. In einem glänzend geschriebenen Artikel plaidirt der berühmte Urheber der „Philosophie des Unbewußten“ für eine Vertreibung der Sonntagsruhe auf verschiedene Tage der Woche nach Maßgabe der Bedürfnisse des sozialen und wirtschaftlichen Lebens, und die zahlreichen Gründe, welche er zu Gunsten seiner Idee anführt, sind in der That so einleuchtend, daß sie zweifellos Aufsehen erregen. Ein anderer, gleichfalls hochangesehener Gelehrter, Professor Dr. Lazarus, bringt einen tiefdurchdachten Aufsatz über Spiel und Spiele, zu dem Künstler ersten Ranges, wie Dettmann, Manzel, Klehaas, Stahl und Kampf, Originalzeichnungen lieferten. Der sonstige literarische und künstlerische Inhalt steht ebenfalls auf der Höhe der Leistungsfähigkeit und darf nach jeder Richtung hin als musterhaft empfohlen werden. Volle Gewähr dafür bietet schon der Name Emil Pechkau's, der als Chefredakteur die Leitung des Blattes führt.

Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch**
mit Sauerkraut, Abends frische **Leber-**
und **Griebenwürste** empfiehlt
Georg Schmitt,
Weinhandlung u. Weinwirtschaft,
Kaiserstraße 231.

Regelbahn.

6.4. Im Feldschlösschen sind auf der heizbaren
Regelbahn einige Abende zu vergeben.
NB. Sämtliches Material ist neu und die
Bahn in bestem Zustande.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige widmen
wir theilnehmenden Freunden und Bekann-
ten die traurige Mitteilung, daß unser lieber,
guter Vater, Onkel und Schwager

Karl Stiefel,

Maschinengehilfe a. D.,

nach langem, schwerem Leiden heute früh
sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 23. Februar 1894.

Für die trauernden Hinterbliebenen:

Marie Stiefel.

Die Beerdigung findet Sonntag, Nach-
mittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus
statt.

Trauerhaus: Birkel 35.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theile ich tief-
betrübt mit, daß meine treue, unveräcliche
Dienerin **Luisa Dalhofer** nach 21-jährigem
Krankensein gestern Abend durch einen
sanften Tod von ihrem Leiden erlöst wurde.

Karlsruhe, 23. Februar 1894.

Frau **Spenerer.**

Die Beerdigung findet in ihrer Heimath
Wuttschelbach statt.

**Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.**

21. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	- 5½	755 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	- 0	755 „	„	„
6 „ Abds.	+ 1	755 „	„	„
22. Febr.				
6 U. Morg.	- 7	755 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	- 0	755 „	„	„
6 „ Abds.	+ 1	754 „	„	„

Englische Thees,

in Originalverpackung aus England bezogen,

per ¼ Pfd. engl. Mk. 2.80, per ¼ Pfd. engl. Mk. 3.70,
per ½ „ „ „ 1.40, per ½ „ „ „ 1.85,
bei 3 Pfd. Abnahme à Mk. 2.60, bei Abnahme von 3 Pfd. à Mk. 3.50,
„ 6 „ „ „ 2.50, „ „ „ 6 „ „ 3.40.

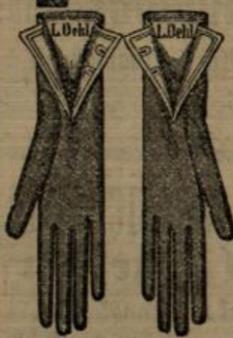
Thees in jeder Preislage. Grösste Auswahl.

Carl Schaller,

Erbprinzenstrasse 38.

Chines. Thee-Handlung.

3.1.



**Schwarze waschlederene Handschuhe,
feine Ziegen- und Lammleder-Handschuhe**

in verschiedenen Qualitäten, sowie **Biaritz-Handschuhe** in
schwarz und farb'ig empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossherzogl. Hoflieferant,

Handschuh- und Cravatten-Spezial-Geschäft,

116 Kaiserstrasse 116.

3.1.

NB. Agentur der **W. Spindler'schen Färberei** in Berlin.

Confirmanden-Filzhüte

empfehl't in größter Auswahl zu den allerbilligsten Preisen

C. A. Zeumer,

Kaiserstraße 127, zwischen Adler- u. Kreuzstraße.

Nur noch

Heute

und morgen verkaufe, um Rücksicht zu sparen:

- 1 Posten **Zanella-Regenschirme**, achtfarbig, statt M. 3.— für M. 1.50,
- 1 Posten **Gloria-Seiden-Regenschirme**, statt M. 4.— für M. 2.—,
- 1 Posten **prima Gloria-Seiden-Regenschirme**, statt M. 6.— für M. 3.—,
- 1 Posten **Satin de chine-Seiden-Regenschirme**, statt M. 8.— für M. 4.—,
- 1 Posten **Merveilleux-Seiden-Regenschirme**, statt M. 10 für M. 5,
- 1 Posten **Monopol-Reinseidene-Regenschirme** zu 5, 7, 9, 12 M.

Sonnenschirme auch für **Confirmanden** in großer Auswahl

so billig, daß jeder Ausdruck dafür fehlt.

Berliner Schirm-Ausverkauf

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Wiener Schuhwaaren-Lager

H. Landauer, Kaiserstraße 183.

Um vor Beginn der Frühjahrs-Saison mein großes Lager zu räumen, habe ich
mehrere große Posten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder zurückgesetzt und sind
die Preise ganz enorm billig gestellt.

Herren-Kalbleder-Stiefel, früherer Preis 12—15 M., jetzt 5—6 M.

Damen-Stiefel, früherer Preis 10—15 M., jetzt 3—6 M.

Mädchen- u. Kinderstiefel, früherer Preis 5—8 M., jetzt 2—4 M.

**Auszug aus dem Kirchenbuch
der hiesigen Katholischen Gemeinde.**

Getauft:

1. Jan. Wilhelmina Emilie, geb. den 28. Nov., Vater Emil Kappler, Eisendreher.
3. " August Johann, geb. den 3. Jan. 1894, Vater Sebastian Bauer, Metzger.
6. " Elisabeth, geb. den 19. Nov., Vater Alfred Stüber, Großh. Hoflieferant.
6. " Ida Frieda, geb. den 27. Dez., Vater Cyrill Luz, Buchhalter.
7. " Emil Aloys Valentin, geb. den 12. Dez., Vater Eugen Garlein, Kaufmann.
7. " Martha Magdalena, geb. den 21. Dez., Vater Karl Reiminger, Maler.
7. " Heinrich, geb. den 26. Dez., Vater Fr. Jakob Hammer, Güterarbeiter.
7. " Martha, geb. den 31. Dez., Vater Gustav Weber, Anstreicher.
7. " Ludwig, geb. den 6. Jan. 1894, Vater Ludwig Quillmann, Schieferbeder.
13. " Anna Maria, geb. den 18. Sept., Vater Andreas Schöner, Tagelöhner.
13. " Karolina, geb. den 8. Nov., Vater Georg Glauner, Buchbinder.
13. " Leopoldine, geb. den 30. Nov., Vater Leopold Rastätter, Schreiner.
13. " Wilhelm, geb. den 6. Dez., Vater Anton Wecht, Tagelöhner.
13. " August Wilhelm, geb. den 18. Dez., Vater Wilhelm Rist, Sattler.
14. " Jakob Stefan, geb. den 26. Dez., Vater Jakob Dolland, Photograph und Lichtdrucker.
14. " Anna Magdalena, geb. den 26. Dez., Vater Johann Straub, Stadtkleiner.
14. " Karl Friedrich, geb. den 27. Dez., Vater Karl Glaser, Bierbrauer.
14. " Bernhard Emil, geb. den 28. Jan. 1894, Vater Sebastian Goupp, Schreiner.
14. " Michael Rheinhard, geb. den 8. Jan. 1894, Vater Georg Häfner, Buchbinder.
14. " Josef Anton, geb. den 11. Jan. 1894, Vater Hermann Knab, Schreiner.
16. " Karl, geb. den 4. Jan. 1894, Vater Johann Fleckenstein, Maler.
18. " Klara Helena, geb. den 29. Dez., Vater Mathias Walter, Bierbrauer.
20. " Friedrich, geb. den 23. Dez., Vater August Witmann, Metzger.
21. " Alfred Richard, geb. den 14. Dez., Vater Friedrich Röppler, Sattler.
21. " Emilie, geb. den 31. Dez., Vater Johann Dred, Landwirth.
21. " Frieda, geb. den 8. Jan. 1894, Vater Josef Kull, Fuhrmann.
21. " Ferdinand, geb. den 8. Jan. 1894, Vater Wendelin Kellhauer, Kutscher.
21. " Ella, geb. den 9. Jan. 1894, Vater Hugo Kell, Großh. Marktstallener.
21. " Albert Wilhelm, geb. den 13. Jan. 1894, Vater Karl Brendle, Schiffer.
21. " Karl Rudolf Richard, geb. den 16. Jan. 1894, Vater Richard Schläpfe, Kaufmann.
21. " Bernhard und Wilhelm, Zwillinge, geb. den 21. Jan. 1894, Vater Bernhard Reithstein, Fabrikarbeiter.
25. " Maria Barbara, geb. den 28. Dez., Vater Anton Konrad Keilbach, Hofkafar.
28. " Maria Elisabeth, geb. den 8. Dez., Vater Adolf Geisler, Heizer.
28. " Franz Josef, geb. den 16. Jan. 1894, Vater Albert Schneider, Metzgermeister.
28. " Helena, geb. den 23. Jan. 1894, Vater Ludwig Stolz, Diener.
28. " Rudolf, geb. den 23. Jan. 1894, Vater Martin Greulich, Strindrucker.
28. " Luise Hilda, geb. den 26. Jan. 1894, Vater Jakob Knäbel, Gypfer.
28. " Josef, geb. den 27. Jan. 1894, Vater Vinzenz Dred, Tagelöhner.

Getraut:

4. Jan. Albin Brenner von Eifenbrunn, Schiffer, mit Franziska Lieb von Hilsbach.
6. " Josef Reich von Söllingen, Schlosser, mit Sophie Marz von hier.
6. " Philipp Nonnenmacher von Königsbach, Instaltateur, mit Emma Winterhalter von Wöhrenbach.
9. " Friedrich Link von Isibach, Wirth, mit Marie Studener von Oberplan.
13. " Ludwig Köhle von Kuggen, Kaufmann, mit Anna Seibelberger von Landshausen.
16. " August Reumater von hier, Conditor, mit Stefanie Salabin von Merdingen.
16. " Mathias Luz von hier, Schneidermeister, mit Barbara Keller von hier.
25. " Christian Hinkel von hier, Metallschleifer, mit Frieda Nagel von hier.
30. " Peter Bepold von hier, Kaufmann, mit Maria Mühlbauer von hier.

Tyroler

Special-Geschäft.



Für **Confirmanden: Glacé-Handschuhe** in weiß und schwarz, sowie **Cravatten** in großer Auswahl.

L. Laimböck (aus Tyrol), Waldstraße 30.

NB. Vom April-Quartal an befindet sich mein Geschäft **Kaiserstraße 213.**

**Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.
(Feuerversicherung.)**

Garantiemittel: Grundkapital	Mk. 6 000 000,
Prämien, Gebühren und Zinsen	Mk. 2 180 452,
Prämien- und Kapitalreserven	Mk. 2 175 402,
	Mk. 10 355 854.

Von der obigen Gesellschaft ist uns eine Agentur für **Karlsruhe** und Umgegend übertragen. Indem wir uns zum Abschluß von **Versicherungen gegen Brand-, Blitz- und Explosionschäden** zu festen und **billigen** Prämien empfehlen, erklären wir uns zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.

Gustav Spreng, Kaufmann, Kriegstraße 20,

Vollprecht Meub, Bäckermeister, Schützenstraße 30.

Gleichzeitig empfiehlt sich die **Hauptagentur**

Max Lembke, Kaufmann, Herrenstraße 25,

sowie die **Generalagentur:**

C. Meister, Mannheim O 3, 11/12.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigstgeliebten Vatten, Vater und Bruder

Herrn Josef Hartmann,
Redakteur,

nach kurzem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten:

Marie Hartmann, geb. Hof,
Antonie Hartmann.

Die Beerdigung findet Sonntag den 25. d. M., Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle aus und der Trauergottesdienst Montag den 26. d. M., Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in der **kath. Stadtpfarrkirche** statt.

Für Confirmanden

empfehle ich in grosser Auswahl:

Schwarze reinwollene Cachemires und schwarze gemusterte Stoffe.

Weisse und crème Cachemires, Crêpes und crème Fantasiestoffe.

Weisse gestickte Mulls und weisse gestickte Batistroben.

Jacken, neueste Formen, von den billigsten Preislagen an.

Schwarze und farbige Tuche und Buzkins, solide Qualitäten.

S. Model.

Ausstellung

151.

der Gewinne zur Hauptziehung der Karlsruher Silber-Lotterie

nahe der Waldstraße, **122 Kaiserstraße 122**, nahe der Waldstraße.

Hauptziehung 15. März.

Eintritt frei.

Hauptziehung 15. März.

141

Schuhwaaren.

141

Damen-Stiefel

in größter Auswahl
von **Mark 3.50 an.**

Wiener

Damen- und Herren-Stiefel.

Hochelegante Ausführung.

Confirmanden-Stiefel

zu ermäßigten Preisen.

Für Qualität meiner Waaren leiste Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, eventuell ein anderes Paar als Schadenersatz gebe.

Herren-Stiefel

in größter Auswahl
von **Mark 4.50 an.**

Größtes Lager der Fabrikate
von **S. Wolf, Mainz.**

Bestes und preiswertheftes
deutsches Fabrikat.

141

Kaiserstraße

N. A. Adler,

Kaiserstraße

141

Damen

finden liebevolle Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau **Weber**, Hebamme, Weinheim a. d. Bergstraße. *31.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 13. I. M. gnädigst geruht, dem Kommandanten des I. Gendarmenbataillons, Hauptmann **Karl Friedrich August Schmitt**, den Charakter als Major zu verleihen.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

22. Febr. **Georg Müller** von Gaisbach, Schuhmacher in Oberkirch, mit **Anna Becherer** von hier.

Geburten:

21. " **Elisa Josefine**, Vater **Johann Anton Zwiebelhofer**, Schloffer.

21. " **Bernhard Josef**, Vater **Valentin Bobemer**, Tagelöhner.

Karlsruhe.

Mittwoch den 28. Februar 1894
im großen Museumsaale

V. Abonnements-Konzert

des **Großh. Hof-Orchesters**

41.

unter gefälliger Mitwirkung der Konzertsängerin **Frau Julie Uzielli.**

Programm:

1. Symphonie (D-dur), comp. 1776 **Philipp Emanuel Bach.**
2. Recitativ und Arie aus „Feramors“ **Anton Rubinstein.**
3. Vorspiel zum II. Aufzug der Oper „Jingwelle“ **Max Schillings.**
(Zum erstenmale.)
4. „Des Sängers Fluch“, Ballade für Orchester (nach Uhlant) **Hans v. Bülow**
(gest. 12. Febr. 1894).
5. Lieder: (Frau Uzielli).
6. Zweite Symphonie (D-dur, op. 36), comp. 1800 **L. v. Beethoven.**

Generalprobe: Mittwoch den 28. Februar, Vormittags halb 11 Uhr.

210 Geschäfte

in allen Theilen
Deutschlands.**Hamburger Engros-Lager**

Rabatt-Sparbuch-



System.

Max Michelsonn,167 Kaiserstrasse **Karlsruhe** Kaiserstrasse 167.Zur **Anfertigung** von

Confirmations-Kleidern

empfehle:

Grau Körper-Futter Mtr. 17 Pf. b's 100 Pf.	Prima Knopflochseide , grosser Strang 15 Pf.
Futtermull " 12 " " 40 "	Prima farbige Maschinenseide , Rolle 5 Pf.
Doppelseitiges Futter " 45 Pf. an,	" farbiges Maschinengarn , Rolle 6 Pf.
Patent-Stoss " 16 Pf.	Näh- und Knopflochseide , Strang 4 Pf.
Tailenstäbe Dtzd. 3 Pf. bis 30 Pf.,	in allen Farben,
Hornstäbe , fein polirt " 20 Pf.	500 Yards Maschinengarn , Rolle 6 Pf.
Schweissblätter , Tricot, Paar 5 Pf. an,	schwarz und weiss,
Haken und Augen , Packet 2 Pf.	1000 Yards Maschinengarn , Rolle 15 Pf.
Prima Nähseide , grosser Strang, 15 Pf.	Fingerhüte , 2 Stück 1 Pf.
Tailenband mit Gold , Mtr. 4 Pf.	Nähnadeln , Brief 1 Pf.
" Gürtel Aida, Stück 10 Pf.	Corsetschoner , Stück 25 Pf.
Taschentücher , gestickt, Stück 25 Pf.	Corsets , Stück 65 Pf. an,
Halsstreifen , Meter 12 Pf. an,	Stickerei für Hemden , Meter 8 Pf. an,
Unterröcke , Stück 135 Pf. an,	" " Unterröcke, Meter 45 Pf. an,
Glacé-Handschuhe , Paar 100 Pf. an,	Stickereikleider , Stück 700 Pf. an,
Wolltücher und Echarpes in grosser Auswahl,	Shirting für Unterröcke 22 Pf. an.
Hemdentuch , Meter 25 Pf. an,	
Knaben-Glacé-Handschuhe , Paar 100 Pf. an,	Schleifen , Stück 3 Pf. bis 100 Pf.,
Knaben-Oberhemden , Stück 220 Pf. an,	Regattes 10 Pf. bis 250 Pf.,
" Vorhemden , Stück 35 Pf. an,	Diplomaten 15 Pf. bis 180 Pf.,
" Manschetten , Paar 22 Pf. an,	Manschettenknöpfe , Paar 5 Pf. an,
" Kragen , Stück 22 Pf. an,	Garnituren 25 Pf. an,
Einsätze für Oberhemden , Stück 45 Pf. an,	Taschentücher , Stück 10 Pf. bis 100 Pf.,
	im halben Dutzend billiger.

Seiden-Merveilleux Meter Mk. **1.25,****brochirte Seidenstoffe** " " **1.50** an.

Die neuesten Frühjahrs-Erscheinungen

in schwarzseidenen Chantilly- u. Biesenspitzen,
Tüllspitzen, Spachtelspitzen, Entredeux.

Spitzen und Passementerie.

Tressen, glatt und verperlt.

Getollte Passementerie-Besätze.

Moiréband, schwarz und farbig,

Moiréband, Schleifen etc. etc.